

## Aufstellklebevorspringhängestörer

Der Kunde ist gerade einer Frau auf die Brust getreten. Die klebt lachend auf dem Boden in der Obst- und Gemüseabteilung und preist mit üppigem Dekolleté strahlend Gutes aus deutschen Landen an. Aber der Frische-Freund trampelt auf ihr herum. Muss er auch, denn sonst hätte er den grellorangenen Pappstörer vors Knie bekommen, der links aus den sonderpreisigen Kartoffeln ragt. Ein paar Meter weiter duckt er sich unwillkürlich im Hygienegang. Denn da droht ihm ein wonniger Windelfurzer von der

Decke ins Gesicht zu springen. Von dort macht der kleine Racker freudig aufmerksam auf das Superangebot der Windelsuperpackung. Die ist so XXL, dass die Pakete

nicht wirklich ins Regal passen. Deshalb ragen sie einen halben Meter in den Gang hinein und sorgen für einen kleinen Stau im Kundengegenverkehr. Da können die Leute schon mal üben für das Nadelöhrmanöver an der Kasse.

Dort sorgt ein italienischer Süßwarenhersteller mit seinen

berüht-berüchtigten Sonderaktionspyramiden mit sehr viel Schokolade für Spiel und Spannung. Seine atemberaubenden Plastik-Papp-Aufstell-Konstruktionen grenzen den eigentlich behindertengerechten Kassendurchgang auf einen winzigen Spalt ein. Nur einen Zentimeter breiter als der Einkaufswagen. Auch wenn Mutti bis hierher keiner Frau auf die Brust getreten ist, sie jeden Störer geschickt um- und unterfuhr –, hier eckt sie an und droht samt Nachwuchs von einer Schokoladenei-Lawine verschüttet zu werden. Und das im gerade renovierten Supermarkt mit den extrabreiten Gängen.

**So ist das (L)eben in der Auslage.**

